



's Bairer Gmoabladi



Die **Klöpfler der Bairer Schul** waren auch im Dezember 2015 wieder unterwegs. Zur festen Tradition gehört der Besuch beim 1. Bürgermeister Josef Zistl in der Gemeindekanzlei, um auch dort die bösen Geister zu vertreiben!



Raiffeisen Ware

RAIFFEISEN-VOLKSBANK EBERSBERG EG



Unsere Ware.
Dein Markt.

Ab sofort wieder bei uns!

Frische Orangen **17,90 €**

10-kg-Kiste. Bei Ihrer Raiffeisen Ebersberg.

Raiffeisen Markt Glonn

Baustoffe - Agrar - Markt - Brennstoffe

Bahnhofstr. 6, 85625 Glonn • 08093 9037-0

www.raiffeisen-ebersberg.de



Inhaltsverzeichnis

Grußwort.....	5
Berichte aus dem Gemeinderat	6
Informationen.....	16
Freiwillige Feuerwehr Baiern.....	23
Bairer Kinderhaus.....	25
Kuratie Berganger.....	28
Kinder- und Jugendverein Baiern	32
Bairer Zwergerl 2015/16	33
Chor „undique“	34
Kath. Landjugend Baiern KLJB.....	36
KLB Baiern/Glonn.....	38
Bairer Nikolaus.....	41
Nikolaus der guten Taten.....	43
Trachtenverein Bairer Winkler e.V.	44
Bairer Musi	46
SG Waldeslust Netterndorf.....	47
Bairer Dirndl	48
Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger.....	50
SV Baiern 70.....	52
Nachruf	53
Die Gemeinde gratuliert!	55



Gleich zum Experten

Fahrzeug-Reparatur

- Schnelle und sichere Fehlerdiagnose
- Mechanik und Elektronik
- Fachgerechte, günstige Instandsetzung
- Ersatzteile in Erstausrüstungsqualität

Bosch Service – mit Know-how des Autozulieferers Nr. 1

Firma

Michael Eierstock GmbH
Glonner Str. 25
85625 Antholing
Tel. 08093 - 5681



Bosch Car Service
...alles, gut, günstig.

BOSCH
Service



www.bosch-service.com



Grußwort

Jahreswechsel

Ein alter Greis, schon müd und matt
begibt sich nun zur Ruhe.
Er hat geschafft ein ganzes Jahr,
mit Macht und viel Getue.

Er brachte uns das erste Grün,
des Sommers Glut und Regen.
Er füllte Scheun und Keller uns,
war überall zugegen.

Jetzt gibt er ab sein Regiment,
in eines Kindeshand.
Wir sagen "Danke altes Jahr",
dem neuen zugewandt.

Wir haben Wünsche nicht zu knapp,
nicht alles stellt sich ein.
Doch wenn's nur halbwegs weiter geht,
woll'n wir zufrieden sein.

Diese Zufriedenheit,
Gesundheit und Erfolg in allen Lebenslagen wünsche ich Euch,
liebe Mitbürger für 2016 von ganzem Herzen.

Euer
Sepp Zistl
1. Bürgermeister





Berichte aus dem Gemeinderat



Sitzung vom 14. September 2015

Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in Berganger
Der Bauantrag wurde im Freistellungsverfahren vorgelegt und deshalb ist kein Beschluss erforderlich. Der Gemeinderat wird davon in Kenntnis gesetzt.

Neubau eines Produktionsgebäudes als Bauabschnitt II
des Medizintechnikzentrums in Piusheim
Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Wegeverlegung, wie im Plan dargestellt, zu. Die Umlegung hat auf Kosten des Grundeigentümers zu erfolgen. Dem Bauantrag mit der beantragten Befreiung hinsichtlich der Erweiterung des Gebäudebestandes wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Der Gemeinderat wünscht eine Überprüfung, ob neben dem Flachdach ein Pult- oder Satteldach möglich ist, da diese für die Gemeinde Baiern ortstypischer sind.

Neubau eines Carports mit Abstellraum in Weiterskirchen.
Dem Bauantrag wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Aufgrund des geringen Stauraumes vor dem Stellplatz von teilweise nur 2 m zur Straße ist der Einfahrtsbereich offen zu lassen und darf nicht mit Toren verschlossen werden.

Kostenpauschale Tierschutzverein

Die Städte und Gemeinden haben die gesetzliche Aufgabe, sich im Rahmen ihrer Tätigkeit als Fundbehörden, um aufgefundene, herrenlose Tiere auf ihre Kosten zu kümmern. Diese Aufgabe schließt für Fundtiere die Annahme, die Aufbewahrung und die Ermittlung des Verlierers ein. Die meisten Kommunen arbeiten mit örtlichen Tierschutzvereinen zusammen und nutzen das dort vorhandene Wissen. Im Bereich des Landkreises Ebersberg gibt es seit 1991 eine Zweckvereinbarung aller Landkreismunicipalitäten bezüglich der Unterhaltung einer Tierauffangstation in Ebersberg. Die Landkreismunicipalitäten leisten dabei an den Tierschutzverein Ebersberg e.V. einen jährlichen Beitrag von 0,40 €/ Einwohner, welcher über die Stadt Ebersberg als Sitz dieser Tierstation abgewickelt wird.



Der Vorsitzende des Tierschutzvereines bittet mit Schreiben vom 19. Mai 2015 die Kommunen des Landkreises um eine deutliche Erhöhung des laufenden Zuschusses. Die Landkreisbürgermeister hielten eine Erhöhung des laufenden Zuschusses für 0,80 €/Einwohner für vertretbar und ausreichend. Die Zweckverbandspauschale für den Tierschutzverein Landkreis Ebersberg e.V. wird mit Wirkung vom 1. Januar 2016 von bisher 0,40 €/Einwohner auf 0,80 €/Einwohner erhöht.

Christians Fahrschule
www.fahrschul-lounge.de

85625 Glonn
Nidermair Str. 2

Info und Anmeldung
Di. und Do.
17:00 - 20:30 Uhr





Strom - Bündelausschreibung

Der derzeit bestehende Stromliefervertrag mit der E.ON Bayern Vertrieb GmbH läuft zum 31. Dezember 2016 aus. Aufgrund einer Initiative des „Arbeitskreises Gemeindebeauftragte“ des Landkreises fanden im Landratsamt Infoveranstaltungen statt. Auf letzteren hatte das Ingenieurbüro für Energiewirtschaft und -technik Specht, Gifhorn und die Fa. KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH, Schwerin die Möglichkeit, ihre Angebote vorzustellen. Die Angebote sind qualitativ vergleichbar.

Die Gemeinde bezieht derzeit „Normalstrom“ zu einem Preis in Höhe von 4,23 ct/kWh. Der Börsenpreis für Normalstrom beträgt derzeit ca. 3,0 ct/kWh. Für „Ökostrom“ ist mit einem Mehrpreis von ca. 11 % zu rechnen. Somit ergibt sich ein Strompreis in Höhe von ca. 3,3 ct/kWh bis 3,5 ct/kWh. Bei einem jährlichen Verbrauch von ca. 260.000 kWh betragen die Mehrkosten somit ca. 1.300,- €.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender Beschluss:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, mit der KUBUS Kommunalberatung und Service GmbH einen neuen Dienstleistungsvertrag über die Vorbereitung und Durchführung von Bündelausschreibungen für die Lieferung von elektrischer Energie – mit den von den Gemeinden gewünschten Anforderungen – über ein webbasiertes Beschaffungsportal auszuarbeiten. Der Bürgermeister wird ermächtigt, diesen neuen Vertrag – abgestimmt mit den teilnehmenden Gemeinden – abzuschließen.
2. Die Gemeinde überträgt die Aufgabe der Ausschreibung von Lieferleistungen für elektrische Energie, die alle verfahrensleitenden Entscheidungen umfasst, auf den Bayerischen Gemeindetag als ausschreibende Stelle.
3. Es soll im Rahmen der Bündelausschreibung „100 % hochwertiger Ökostrom“, basierend auf dem Anforderungskatalog des UBA, beschafft werden.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, umgehend alle weiteren notwendigen Schritte in die Wege zu leiten.

Angebot „Entschlammung des Klärteiches“

Für die Entschlammung des Klärteiches liegt dem Gemeinderat ein Angebot der Firma Martin Soyer, Oberelkofen zu einem Angebotspreis von 5.997,60 € vor. Bei den Baggerarbeiten werden sich Einsparungen ergeben. Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten für die Klärteichentschlammung an die Firma Martin Soyer. Die Einsparungen bei den Baggerarbeiten werden in der Rechnung berücksichtigt.



Kommunale Förderung der Kindertagespflege

Mit dem Rechtsanspruch seit 1. August 2013 auf frühkindliche Förderung in einer Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflicht erhöhte sich gleichzeitig der Stundensatz für die Betreuung in Tagespflege im Landkreis Ebersberg von ca. 2,88 € auf 5,30 €. Alle Landkreisgemeinden, außer der Gemeinde Baiern, stimmten damals dieser Erhöhung zu.

Die zu betreuenden Kinder aus der Gemeinde Baiern erhielten seither nur einen gekürzten Stundensatz. Der Gemeinderat Baiern entschied sich dagegen, da mit dem Bau der Kinderkrippe und der noch freien Plätze diese an erster Stelle der Betreuung stehen sollte. Die zuständige Stelle im Landratsamt fragt mit Schreiben vom 3. August 2015 an, ob die Gemeinde Baiern sich der landkreisweiten, einheitlichen Förderhöhe anschließen kann und damit der so wichtige Solidargedanke flächendeckend zum Wohle unserer Kinder aufrechterhalten wird. Der Gemeinderat stimmt der landkreisweiten, einheitlichen Förderhöhe von 5,30 € pro Betreuungsstunde ab 1. Januar 2016 zu.

Glontaler backKULTUR

Die Glontaler Backkultur wurde von Antonia Weiß und Romeo Butic im September 2007 gegründet. Romeo Butic's Motto „Ich möchte aus allem das Beste herausholen“ wird mit viel Liebe zum Detail konsequent umgesetzt. Die Glontaler Backkultur ist noch ein echter Handwerksbetrieb (BIO-zertifizierter Tagwerk-Bäcker), in dem mit fundiertem Fachwissen nach traditioneller Herstellungsweise produziert wird.

Mit zum Betrieb gehört das eigene Café/Restaurant, das sich schräg gegenüber der Bäckerei im Ortskern von Plusheim befindet. Hier kann man den Tag mit köstlichen Frühstücksvariationen beginnen oder die Kreationen der warmen Küche den ganzen Tag über genießen. Abgerundet wird das Angebot mit dem täglich frischen Sortiment an

Kuchen, Torten und Gebäck (auch vegan und glutenfrei).

Ein weiteres Highlight ist der Bio-Pizza Abend, jeden Freitag ab 17 Uhr. Neben dem gemütlichen Innenraum lädt in den Sommermonaten der großzügige Biergarten mit See-Terrasse zum Verweilen ein. Gerne werden hier auch individuelle Betriebs- oder Familienfeiern ausgerichtet

und es wird ein Menü – auch in Buffetform – von den kreativen Köchen zusammengestellt. Wir freuen uns über Ihre Anfragen.

Der ganze Betrieb ist Bio-zertifiziert. Alle Produkte werden aus biologischer Landwirtschaft bezogen.

Glontaler Backkultur
85625 Baiern / Ldkr. Ebersberg
glontaler-backkultur.de



Glontaler back
KULTUR
Café Restaurant und Biergarten

Genießen Sie in unserem gemütlichen
Café oder unserem Biergarten...

- Eigene Backwaren
- Frühstücksvariationen
- Warme Speisen und Salate
- Kaffee und Kuchen
- Brotzeiten und diverse Getränke

in hochwertiger, frischer Bio-Qualität.

Raphaelweg 14 | 85625 Baiern
Plusheim bei Glonn
Tel. 0 80 93/90 25 61
www.glontaler-backkultur.de



Jugendverkehrsschule: Neubau eines Übungsplatzes

Seit über 30 Jahren war der Pausenhof der Grundschule Grafing der Verkehrsübungsplatz für den gesamten südlichen Landkreis. Wegen eines Anbaus an die Grundschule kann die Verkehrserziehung ab 2016 nicht mehr dort durchgeführt werden.

Die Stadt Grafing plant eine Fläche östlich des Parkplatzes an der Dreifachturnhalle für einen Verkehrsübungsplatz neu zu bebauen. Die Verkehrserziehung stellt im Rahmen der schulischen Ausbildung eine Pflichtaufgabe für die Gemeinde dar. Die Kosten für die Herstellung des neuen Verkehrsübungsplatzes mit knapp 3.000 m² werden auf 150.000,- € geschätzt. Es gibt nur einen staatlichen Zuschuss von 5.000,- €.

In einer vorhergehenden Bürgermeisterdienstbesprechung wurde die Aufteilung der Kosten pro Klasse beschlossen. Die Gemeinde Baiern muss sich für „eine Klasse“ mit einem Betrag von 4.375,- € beteiligen. Der Gemeinderat stimmt für die Kostenbeteiligung am neuen Verkehrsübungsplatz in Grafing.

Beregnung – Sanitär



Andreas Kosel

Bergstraße 8

85625 Antholzing

Tel. 0 80 93/30 05 20

Fax 0 80 93/30 05 21

E-Mail: akosel@beregnung-kosel.de | www.beregnung-kosel.de



Sitzung vom 12. Oktober 2015

Baugebiet „Antholing-West“

Genehmigung der Vereinbarung über die Regenwasserbeseitigung der Baugrundstücke. Durch die Gemeinde Baiern wird im Baugebiet „Antholing-West“ ein Regenwasserkanal, der der Straßenentwässerung und der RW-Beseitigung der Baugrundstücke dient, verlegt. Zur Entwässerung des Regenwasserüberlaufes der Baugrundstücke werden diese an diesen Regenwasserkanal angeschlossen. Da die Gemeinde keine Satzung zur Beseitigung von Regenwasser aus Privatgrundstücken hat, sind die Voraussetzungen für den Anschluss und die zukünftige Nutzung des gemeindlichen Regenwasserkanals durch die jeweiligen Grundstückseigentümer der Bauparzellen in einer Vereinbarung festzuschreiben. Bgm. Zistl informierte die GR-Mitglieder vom Inhalt der Vereinbarungen. Für die Parzellen 4, 5, 17 und 18 wurden diese Vereinbarungen mit den Grundstückseigentümern bereits abgeschlossen. Der Gemeinderat hat volle Kenntnis vom Inhalt der Vereinbarung und genehmigt diese für die Parzellen 4, 5, 17 und 18. Er ermächtigt ferner den Bürgermeister zum rechtswirksamen Abschluss aller weiteren notwendigen Vereinbarungen zur RW-Beseitigung im Baugebiet „Antholing-West“.

Anschaffungen Schule Antholing

Umstellung der Turnhallenbeleuchtung auf LED

Bei den etwa 25 Jahre alten Neonröhren in der Turnhallen geht regelmäßig eine Röhre kaputt. Eine neue Leuchtstoffröhre kostet 4,- €. Von der Elektrofirma wurde angeregt auf LED-Leuchten umzustellen. Das Angebot für eine LED-Leuchte liegt bei ca. 40,- €. In der Turnhalle befinden sich 18 Leuchten, d.h. ein Austausch aller Leuchtstoffröhren auf LED-Leuchten wäre mit einem Kostenaufwand von ca. 720,- € verbunden. Der Gemeinderat entscheidet sich gegen die Umstellung auf LED-Leuchten. Wegen des geringen Beleuchtungszeitraumes in der Turnhalle ist dem Gemeinderat der Kostenaufwand zu hoch. Es sollen nochmals einige Leuchtstoffröhren als Reserve angeschafft werden.

Neue Werkbänke für Werkraum

Die alten Werkbänke sind mittlerweile in die Jahre gekommen und in einem schlechten Zustand. Von der Lehrerschaft werden neue Werkbänke gewünscht. Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung neuer Werkbänke zu. Nachdem Werkbänke zu den Einrichtungsgegenständen, sprich Inventar gehört, wird durch die Schulumlage diese Anschaffung gedeckt. Bürgermeister Zistl holt Angebote ein.



Sitzung vom 9. November 2015

Neufestsetzung der Hebesätze

Seit etwa 40 Jahren wurden die Hebesätze unverändert belassen. Aufgrund der stetig wachsenden Aufgaben und Verpflichtungen der Gemeinde, erachtet der Gemeinderat eine moderate Anpassung der Grundsteuer und Gewerbesteuerhebesätze als angebracht. Die Hebesätze für Grundsteuer A und B werden von derzeit 300 % zum 1. Januar 2016 auf 350 % erhöht. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer wird ebenfalls zum 1. Januar 2016 von derzeit 300 % auf 330 % angehoben.

Haushalt Kinderhaus Bayern 2016

Dem Gemeinderat liegt die ausgearbeitete Haushaltsplanung für 2016 des Kinderhauses Bayern zur Genehmigung vor. Wie jedes Jahr erstellen der Träger BRK zusammen mit der Kindergartenleitung und der Gemeinde die Zahlen für die Ausgaben und Einnahmen. Für das Kalenderjahr 2016 sind 58 Kinder angemeldet, davon acht Kinder unter drei Jahren. Der Gesamthaushalt wird festgesetzt mit einem Betrag von 322.976,95 €. Die Höhe des ungedeckten Betrages liegt bei 10.883,23 €. Der Gemeinderat stimmt dem Haushaltsplanentwurf 2016 in der vorliegenden Fassung zu.

Ametsbichler



Malerbetrieb GmbH

**Innungsfachbetrieb
präqualifiziert nach VOB**

- Anstreichen
- Lackiererei
- Tapezieren
- Schmucktechniken
- Raumgestaltung

- Fassadenrenovierung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau
- Asbestsanierung nach TRGS 519

Lärchenstr. 12 - 85625 Berganger
Telefon 08093 / 32 10 oder 56 67
Mobil 0171 / 240 55 85
E-Mail: AmetsbichlerGmbH@t-online.de



Wasserversorgung – Auskleidung des Hochbehälters Herrmannsdorf

Die Wasserversorgung Baiern hat zusammen mit dem Wasserwerk Glonn bei Herrmannsdorf vor ca. 25 Jahren einen Spiralleitwandbehälter zur Speicherung von Trinkwasser erstellt.

Der zweikammrige Behälter wird getrennt voneinander bewirtschaftet. An das Ing. Büro Putz, Grafing hat die Gemeinde eine Anfrage zur Instandsetzung der Wasserkammer Baiern in Auftrag gegeben. Das Ing. Büro Putz hat vor einigen Jahren den Wasserturm in Stroblberg saniert. Das Ingenieurbüro kam nach einem Besichtigungstermin zu folgendem Ergebnis:

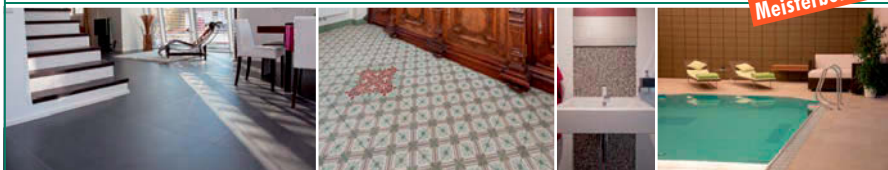
An diversen Stellen in der Wasserkammer der Versorgung Baiern sind Veränderungen an der Wand- und Bodenoberfläche zu erkennen. Diese Stellen sind Störungen in der in sich geschlossenen wasserberührten Bauwerksoberfläche. Eine Sanierung dieser Fehlstellen ist durch Erneuerung der Beschichtung oder durch Einbringen einer neuen Oberfläche möglich. Auch an der Decke löst sich die Beschichtung. Das Ing. Büro Putz hat eine Auskleidung mit Edelstahl empfohlen und darüber eine grobe Kostenschätzung von ca. 159.000,- € vorgelegt.

Der Bürgermeister sucht nach einer kostengünstigeren Lösung. Eine Alternative wäre, die Wände mit einem Kunststoffbelag zu streichen. Für diese Lösungsmöglichkeit muss ein Angebot eingeholt werden.

Hagenrainer Theo

Fliesen-, Platten- und Mosaikleger

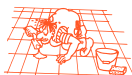
Meisterbetrieb



Angerweg 14 · 85625 Antholing

Tel. 0 80 93 / 46 91

www.fliesen-hagenraine.de





Sitzung vom 15. Dezember 2015

Vorbescheid zum Abbruch eines Schweinestalls und Neubau eines Einfamilienhauses mit Garagen in Großbrohrsdorf

Dem Vorbescheid wird zugestimmt. Die Zufahrt hat vom Norden her über die Hofstelle zu erfolgen und ist per Dienstbarkeit zu sichern. Der Bauantrag zum Wohnungseinbau in die landwirtschaftliche Halle ist zurück zu ziehen.

Obdachlosenunterkünfte (Gemeinsame Lösung)

In der vergangenen Landkreis-Bürgermeisterdienstversammlung präsentierte die Diakonie Rosenheim ein Angebot zur Schaffung einer Gemeinschaftsunterkunft im Landkreis Ebersberg für mehrere Gemeinden und deren obdachlose Bürger. Aufgrund der Fallzahlen sollten mindestens zwei Standorte, einer im Norden (z.B. Poing oder Vaterstetten) und einer im Süden (z.B. Ebersberg oder Grafing) eingerichtet werden. Jede Unterkunft sollte wenigstens zehn Schlafplätze haben. Beide Einrichtungen würden im Rahmen der FOL-Arbeit (FOL = Fachstelle zur Verhinderung von Obdachlosigkeit) der Diakonie von einer zusätzlichen Fachkraft betreut.

Aufgrund der angespannten Mietsituation und des speziellen Personenkreises muss mit einer höheren Miete als durchschnittlich gerechnet werden. Zudem muss bei einem sog. „Pensionsmodell“ ein Risikoaufschlag für die Diakonie (z.B. bei Unterbelegung) eingerechnet werden. Die Diakonie würde den Platz pro Person und Monat für 510,- €, bei taggenauer Abrechnung incl. der sozialpädagogischen Betreuung, anbieten.

Gärtnerei i. Piusheim
Bioland

Gemüse und Obst aus kontr. biologischem Anbau
Gemüsejungpflanzen, Beet- und Balkonpflanzen
Abo-Lieferservice

Öffnungszeiten:

Dienstag 9 Uhr bis 12 Uhr

Mi, Do, Fr. 9 Uhr bis 12 Uhr, 15 Uhr bis 17.30 Uhr

Weitere Informationen: Fam. Mora Mora

Tel. + Fax: 08093/5510



Derzeit liegt der Durchschnittspreis bei Pensionen im Einzelzimmer bei 459,- €/Monat/Person ohne Betreuung.

Vorteile dieses Modells wären:

- Nur geringe Mehrkosten, weil diese 20 Personen auf jeden Fall untergebracht werden müssten
- Sozialpädagogische Begleitung in diesen existenzbedrohenden Krisensituationen
- Schnellere Reaktionsmöglichkeiten für Kommune und FOL
- Keine Abhängigkeit von privaten oder gewerblichen Vermietern
- Kostenanfall für die Gemeinde nur für die Dauer des Aufenthalts ihres Bürgers

Da derzeit kaum die Möglichkeit besteht, eigene Unterkünfte bereitzustellen bzw. geeignete und bezahlbare Pensionszimmer zu finden, wird seitens der Verwaltung empfohlen, dieses Angebot der Diakonie zu unterstützen.

Der Gemeinderat möchte sich die Möglichkeit einer Mitbelegung sichern und befürwortet das Angebot der Diakonie in der vorgelegten Form. Dem Abschluss einer entsprechenden Zweckvereinbarung mit den anderen beteiligten Landkreiskommunen wird zugestimmt.

Vorbereitung Hochwasserschutz

Das für den Hochwasserschutz beauftragte Ing. Büro Weisser, Bad Aibling hat von der Gemeinde den Auftrag bekommen, die örtlichen Verhältnisse der Anlieger zu untersuchen und Verbesserungsvorschläge hinsichtlich der Niederschlagswasserbeseitigung zu unterbreiten. Vom Ing. Weisser wurde ein Schreiben für die Anlieger mit den jeweiligen Verbesserungsvorschlägen erstellt. Dieses Schreiben wird dem Hausbesitzer zugestellt, mit der Bitte, das Objekt diesbezüglich zu überprüfen und die erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen. Der Gemeinderat ist mit dem Entwurf des Schreibens vom Ing. Büro Weisser an die Hausbesitzer einverstanden.

Trinkwasserverlust

Die Gemeinde hat 2015 einen Trinkwasserverlust von ca. 20.000 m³ oder 14 % der Fördermenge. Der Wasserwart ist immer auf der Suche nach Leitungsschäden, um die hohen Verluste in Zukunft einzudämmen.



Informationen



Stellenausschreibung

Bei der **Gemeinde Baiern**
ist zum 1. Juli 2016 die Stelle eines/r
Gemeindearbeiters/in in Vollzeit zu besetzen.

Die Tätigkeit erstreckt sich vordringlich auf die Betreuung der kommunalen Abwasseranlage, sowie daneben auf

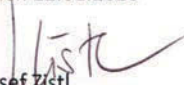
- Unterhalt der gemeindlichen Straßen, Wegen und Anlagen
- Pflege und Instandhaltung des Fuhrparks
- Unterhalt der gemeindlichen Liegenschaften bzw. Gebäude
- Winterdienst

Bewerber/innen sollten eine abgeschlossene Ausbildung als Handwerker, dadurch handwerkliche Fähigkeiten nachweisen können und die Fähigkeiten zum engagierten, selbständigen Arbeiten im Team besitzen. Der Besitz eines Führerscheins der Klasse CE sowie die Bereitschaft zur Absolvierung notwendiger Fortbildungen, insbesondere im Bereich der Klärtechnik wird vorausgesetzt.

Geboten werden ein sicherer Arbeitsplatz, tarifgerechte Entlohnung nach dem TVöD sowie weiteren im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen und Zulagen.

Interessenten können sich ab sofort bis spätestens 20. Februar 2016 unter Vorlage der Zeugnisse, eines Lichtbildes und eines Lebenslaufes bewerben bei: Gemeinde Baiern, z.H. 1. Bgm. Josef Zistl, Kulbing 1, 85625 Baiern.

Kulbing, den 12.01.2016


Josef Zistl
1. Bürgermeister



Diamantene Hochzeit



Magdalena und Anton Maier in Antholing feierten im November ihre Diamantene Hochzeit (60 Jahre).

Herzliche Gratulation!



90. Geburtstage



Elisabeth Würz, Berganger feierte im Januar ihren 90. Geburtstag. Bgm. Josef Zistl und stellvertr. Landrat Martin Esterl gratulierten ganz herzlich.

Ebenfalls 90. Geburtstag feierte Helene Jochum aus Berganger im Dezember 2015.

Die Redaktion gratuliert allen Jubilaren zu den besonderen Festen.

Bürgerversammlung

Anders wie im Veranstaltungskalender veröffentlicht, ist die Bürgerversammlung am

Freitag, 8. April 2016 um 19.30 Uhr

im Gasthof Gröbmeier in Netterndorf.



Spende von der Raiffeisen-Volksbank Bayern

Die Raiffeisen-Volksbank übergibt der Gemeinde Raibarnitz für soziale und kulturelle Einrichtungen 2.000,- €. In den Genuss der Spende kamen dieses mal die Grundschule Antholing und das Kinderhaus Raibarnitz mit jeweils 1.000,- €.



v.l. Wolfhart Binder (Raiba Vorstandsvorsitzender), Vroni Lechner (Grundschule), Christian Althoff (BRK), Rita Pöbl (Kinderhaus), Christina Friesinger (Raiba, Kulbing), Josef Zistl (1. Bgm.)

Ein herzliches "Vergelts Gott" an die Spender!



Hundetoiletten sind aufgestellt!

In der letzten Bürgerversammlung waren Hundekot und deren negative Auswirkung auf Rinder ein großes Thema. Auf vielfachen Wunsch hat die Gemeinde zwei Hundetoiletten, eine am Sportplatz Antholing und eine beim Energiehaus (neben Gmoa-haus in Berganger) aufgestellt (Foto links).

Ich bitte, für Eure Zampferl, davon Gebrauch zu machen.

Josef Zistl
1. Bürgermeister



Sanierung Löschweiher



Noch vor Weihnachten wurde der Löschweiher in Antholing von Grund auf saniert. Restarbeiten, wie Umzäunung, werden im Frühjahr erledigt.



Wichtig für alle Vermieter und Mieter!

Wieder eingeführt wurde seit dem 1. November 2015 die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers (Vermieter; auch Hauptmieter, die Wohnungen oder Zimmer untervermieten) bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug ins Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinanmeldungen wirksamer verhindert werden.

Wohnungsgeber bzw. Wohnungseigentümer müssen den Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets mit dem Mietvertrag bei der Anmeldung in der Meldebehörde des neuen Wohnortes vorzulegen. Der Mietvertrag alleine reicht hierfür nicht aus.

Wenn Sie eine eigene Wohnung beziehen, also selbst Eigentümer sind, geben Sie künftig eine solche Bescheinigung für sich selbst ab.

Die Wohnungsgeberbescheinigung erhalten Sie unter www.vg-glonn.de

Anmeldetermine für FOS und BOS Wasserburg

Anmeldungen für das Schuljahr 2016/2017 werden an der Beruflichen Oberschule Wasserburg vom **22. Februar bis 4. März 2016** im Sekretariat der Schule, Klosterweg 21, Tel. 08071/1040-0, entgegengenommen:
Montag 13 - 19 Uhr; Dienstag bis Freitag 9 - 12 und 13 - 15 Uhr;
Samstag 27. Februar 2016, 9 - 12 Uhr.

Inhaltsgleiche Informationsveranstaltungen zur Aufnahme, getrennt nach Ausbildungsrichtungen, finden am Montag, 1. Februar 2016 um 18 Uhr und 19.30 Uhr statt.

J. Schaller OStD
Schulleiter



Ergebnisse der Trinkwasseruntersuchung 2015

Im Oktober 2015 wurde das Trinkwasser in unserer Gemeinde geprüft. Nachfolgend die Ergebnisse im Detail:



Datum 14.10.2015
Kundennr. 40004197

PRÜFBERICHT 812765 - 723412

Auftrag	812765 Trinkwasseruntersuchung / 10764
Analysennr.	723412 Trinkwasser
Probeneingang	01.10.2015
Probenahme	30.09.2015 10:00
Probenehmer	Firma Josef Berger
Kunden-Probenbezeichnung	922951
Zapfstelle	WB Wasserhahn
Entnahmestelle	Baiern
	Feuerwehrhaus Netterndorf
Objektkennzahl	1230803700121

Hinweis:

Die Probenahme (mikrobiolog. Parameter) erfolgte gem. DIN 19458, Zweck "b".

Indikatorparameter der Anlage 3 TrinkwV / EÜV / chemisch-technische und hygienische Parameter

Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502 Methode	
Sensorische Prüfungen					
Färbung (vor Ort)		farblos		DIN EN ISO 7887 (C 1)	
Geruch (vor Ort)		ohne		DEV B1/2	
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		ohne		DEV B1/2	
Trübung (vor Ort)		klar		DIN EN ISO 7027 (C 2)	
Physikalisch-chemische Parameter					
Temperatur (Labor)	°C	15,0	0	DIN 38404-4 (C 4)	
Wassertemperatur (vor Ort)	°C	13,6		DIN 38404-4 (C 4)	
Leitfähigkeit bei 20°C (Labor)	µS/cm	590	1	2500	EN 27888
Leitfähigkeit bei 25°C (Labor)	µS/cm	660	1	2790	EN 27888
Leitfähigkeit bei 25°C (vor Ort)	µS/cm	660	1	2790	EN 27888
pH-Wert (Labor)		7,37	0	6,5 - 9,5	DIN 38404-5 (C 5)
pH-Wert (vor Ort)		7,43	0	6,5 - 9,5	DIN 38404-5 (C 5)
SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	<0,1	0,1	0,5	DIN EN ISO 7887 (C 1)
Trübung (Labor)	NTU	0,02	0,02	1	DIN EN ISO 7027 (C 2)
Kationen					
Calcium (Ca)	mg/l	102	0,5	>20 ¹²⁾	DIN EN ISO 11885 (E 22)
Magnesium (Mg)	mg/l	28,2	0,5		DIN EN ISO 11885 (E 22)
Natrium (Na)	mg/l	4,3	0,5	200	DIN EN ISO 11885 (E 22)
Ammonium (NH4)	mg/l	0,01	0,01	0,5	E DIN ISO 15923-1 (D 42)
Anionen					
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	6,30	0,05	>1 ¹²⁾	DIN 38409-7 (H 7)
Chlorid (Cl)	mg/l	6,1	1	250	E DIN ISO 15923-1 (D 42)
Sulfat (SO4)	mg/l	18,8	1	250	E DIN ISO 15923-1 (D 42)



	Einheit	Ergebnis	Best.-Gr.	TrinkwV	DIN 50930 / EN 12502 Methode
Nitrat (NO ₃)	mg/l	32,3	1	50	E DIN ISO 15923-1 (D 42)
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,02	0,02	0,5 ⁴⁾	E DIN ISO 15923-1 (D 42)
Summarische Parameter					
TOC	mg/l	1,1	0,5		DIN EN 1484 (H 3)
Anorganische Bestandteile					
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05	DIN EN ISO 11885 (E 22)
Eisen (Fe)	mg/l	<0,005	0,005	0,2	DIN EN ISO 11885 (E 22)
Aluminium (Al)	mg/l	<0,02	0,02	0,2	DIN EN ISO 11885 (E 22)
Gasförmige Komponenten					
Basekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,64	0,01		<0,2 ¹²⁾ DIN 38409-7 (H 7)
Berechnete Werte					
Gesamthärte	°dH	20,8	0,3		keine Angabe
Summe Erdalkalien	mmol/l	3,71	0,05		DIN 38409-6 (H 6)
Gesamthärte (als Calciumcarbonat)	mmol/l	3,71	0,05		keine Angabe
Härtebereich		hart			keine Angabe
Carbonathärte	°dH	17,6	0,14		keine Angabe
Gesammineralisation (berechnet)	mg/l	576	10		keine Angabe
pH-Wert (berechnet)		7,34		6,5 - 9,5	keine Angabe
pH-Wert n. Carbonatsätt. (pHC)		7,17			keine Angabe
Sättigungs-pH (n.Langelier.pHL)		7,10			keine Angabe
Delta-pH-Wert: pH(ber.) - pHC		0,17			keine Angabe
Sättigungsindex		0,24			keine Angabe
Kohlenstoffdioxid, gelöst	mg/l	30	1		keine Angabe
Kohlenstoffdioxid, zugehörig	mg/l	49			keine Angabe
Calcitlösekapazität (CaCO ₃)	mg/l	-22		5	DIN 38404-10-R3 (C 10-R3)
Pufferungsintensität	mmol/l	1,42			keine Angabe
Kupferquotient S		32,10			>1,5 ¹³⁾ DIN EN 12502
Lochkorrosionsquotient S1		0,17			<0,5 ¹³⁾ DIN EN 12502
Zinkrieselquotient S2		1,08			>3/<1 ¹⁴⁾ DIN EN 12502
Mikrobiologische Untersuchungen					
Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	EN ISO 7899-2
Koloniezahl bei 20°C	KBE/1ml	0	0	100	TrinkwV 2001 (2013) Anl. 5 I d) bb)
Koloniezahl bei 36°C	KBE/1ml	0	0	100	TrinkwV 2001 (2013) Anl. 5 I d) bb)
Coliforme Keime	KBE/100ml	0	0	0	DIN EN ISO 9308-1 (K 12)
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	DIN EN ISO 9308-1 (K 12)

4) Am Wasserwerksausgang gilt ein Grenzwert von 0,1 mg/l.

12) Geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosion metallischer Werkstoffe im Innern von Rohrleitungen, Behältern und Apparaten bei Korrosionsbelastung durch Wasser", Teil 6 "Beeinflussung der Trinkwasserbeschaffenheit"

13) Geforderter Bereich der DIN EN 12502 "Korrosionsschutz metallischer Werkstoffe - Hinweise zur Abschätzung der Korrosionswahrscheinlichkeit in Wasserverteilungs- und -speichersystemen"

14) Nach DIN EN 12502 nur relevant, wenn Nitratgehalt > 0,3 mmol/l (entspr.ca.20 mg/l)

TrinkwV: zulässiger Höchstwert / geforderter Bereich der Trinkwasserverordnung vom 21. Mai 2001 - aktueller Stand
DIN 50930: geforderter Bereich der DIN 50930 "Korrosionsverhalten von metallischen Werkstoffen gegenüber Wasser"
Erläuterung: Das Zeichen "<" oder n.b. in der Spalte Ergebnis bedeutet, der betreffende Stoff ist bei nebenstehender Bestimmungsgrenze nicht quantifizierbar.

Nachfolgende Parameter sind grenzwertüberschreitend bzw. liegen ausserhalb des gefordernten Bereichs

Analysenparameter	Wert	Einheit	Richtwert DIN 50930 / EN 12502
Basekapazität bis pH 8,2	0,64	mmol/l	nicht eingehalten
Zinkrieselquotient S2	1,08		Geforderter Bereich nicht eingehalten

Die Probenahme erfolgte gemäß: DIN EN ISO 5667-5 (A 14); DIN EN ISO 19458 (K 19)

Sägewerk Karl Spiel

Lohnschnitt/Listenholz in jeder Auswahl
Dachlatten/Dachschalung
Bohlen/Schreinerware
Brennholz ofenfertig

Lindach 1, 85625 Baiern

Tel.: 08093/4432

Fax: 08093/904358



REFLEXION LEBEN

amanu
gesund

MEDIZINISCHES
GESUNDHEITZENTRUM

INHABER Wolfgang F. Mosebach

**ZENTRUM FÜR
PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
GERÄTETRAINING & KURSE**

HEILPRAKTIKER

Michael Knapp
Heilpraktiker, Osteopathie,
Applied Kinesiologie
Ergotherapie, Med. Qi Gong

PODOLOGIE Fußmedizinisches Zentrum
Karin Wurthmann staatl. gepr. Podologin



ARZTPRAXIS

Dr. med. Maria Theresia Berkl
Fachärztin für Physikalische u. Rehabilitative Medizin

Dr. med. Boris Kornetzky
Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie
Sportmedizin, Arthroskopie, Akupunktur

amanu bedient Patienten aller Privatkassen, gesetzlichen Kassen sowie Selbstzahlerleistungen.

RAPHAELWEG 13 | PIUSHEIM | TEL 080 93.90 593-0

ÖFFNUNGSZEITEN 8:00 - 21:00

Der Körper ist der Spiegel der Seele

Zwischen Körper und Seele besteht eine Wechselwirkung.
Diese gilt es zu erkennen und körperlich zu erfahren.

amanu schärft Bewusstsein und Körpergefühl zugleich
und bietet eine ganzheitliche Behandlung für Ihre Gesundheit.

www.amanu.com



Freiwillige Feuerwehr Baiern

Besondere Feuerwehrübung

Zu einer Feuerwehrübung der besonderen Art haben zwei verdiente Aktive der Bairer Feuerwehr eingeladen. Der aktive Dienst bei der Feuerwehr endet für Franz Greithanner und Kasper Widmann mit dem 63. Geburtstag.



v.l. Martin Riedl (stellvert. Bgm.), Franz Greithanner, Kasper Widmann, Martin Zellermayr (Kommandant)

Kommandant Martin Zellermayr nutzte den Anlass mit einem kurzen Rückblick auf die letzten vier Jahrzehnte über ihre Verdienste bei der Bairer Feuerwehr um Danke zu sagen. Im Namen der Gemeinde bedankte sich der stellvertretende Bürgermeister Martin Riedl für ihren langjährigen Verdienst und überreichte jedem ein Geschenk. Die Bairer Feuerwehr wünscht den beiden alles Gute und weiterhin viel Freude als passives Mitglied.

Stefan Zellermayr

Gittis Nagel- & Kosmetik Studio

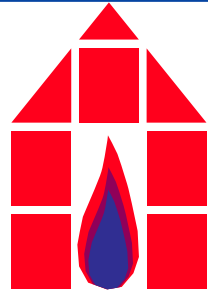
Déesse- Beraterin
Brigitte Körnig
 Großrohrsdorf 15
 85625 Baiern



Tel. 08093 / 90 13 73
 Mobil 0174 - 994 18 23
 b.koernig@t-online.de
 www.gittis-studio.de



wisneth



HAUSTECHNIK GMBH
WOHLIGE WÄRME IM HAUS

- HEIZUNG-SANITÄR
- SOLARTECHNIK
- KUNDENDIENST
- WÄRMEPUMPE

■ TEL 0 80 93 / 91 08 - FAX 0 80 93 / 91 09
■ BRAUNAUTAL 10 - 85625 BERGANGER
info@wisneth-gmbh.de - www.wisneth-gmbh.de

Summerer's Hofladen

...Gutes aus der Heimat

Sonnenfeldstr.1, 85625 Netterndorf/ Bayern

Öffnungszeiten:

Donnerstag und Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Tel: 08093/904201 Fax: 08093/904202

summererhof@gmx.de * www.summererhof.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Maria Kiermaier, Heike Renck, Familie Voglieder





Bairer Kinderhaus



Viele bunte Farben...

Viele bunte Farben konnten die Kinder des Kinderhauses heuer bei ihren Herbstspaziergängen sammeln... rote, gelbe, braune und grüne Naturmaterialien dekorierten im Oktober das Kinderhaus!

Viele, viele rote Äpfel wurden dieses Jahr auch wieder für den Apfelsaft im Kinderhaus gespendet. Von unseren fleißigen Helfern aus dem „Hintergrund“ wurden sie wie selbstverständlich in richtig guaden Apfelsaft verwandelt! Danke an Kathi und Fam. Hans Maier für ihr Engagement! Ohne die Apfelspenden und die fleißigen Helfer an der Apfelpresse könnten wir uns nicht einen so hochwertigen und gesunden Saft für unsere Kinder leisten...zumindest keine 425 Liter!...unser flüssiges „Gold“.

Die Farbe „rot“ und „weiß“ benötigten wir dringend für das Spielehaus am Sandkasten. Etwas in die Jahre gekommen, musste es heuer neu geschliffen und gestrichen werden. Zahlreiche Mamas „werkelten“ fast zwei Vormittage mit Pinsel und Schleifmaschinen.

Martin Kainz baute eine neue Leiter und so konnte im Oktober das Haus wieder von den Kindern „erobert“ werden. Vergelt's Gott allen Helfern und Helferinnen und dem Hans – und zugleich auch allen Mamas, die beim anschließenden Gartentag den restlichen Garten unter Marlene Staigers Führung wieder winterfest machten! DANKE!

Neue Farbe für`s Gartenhäuschen...



Alle Mamas, beim Gartentag



Sankt Martinsfest

Viele bunte Farben und Lichter durften wir beim Laternenumzug an Sankt Martin in Berganger sehen. Im Anschluss an die Andacht in der Kirche gab es einen Umzug durch die Siedlung, der am Spielplatz endete. Beim Lagerfeuer konnte man im großen Kreis die Farbenpracht der selbstgebastelten Laternen bewundern. Dort wurde auch gesungen und das Brot geteilt. Das selbstgebackene Fladenbrot spendete dieses Jahr die Bäckerei Piusheim. Schön, wenn sich Eltern so engagieren. Wie immer gab es hier zahlreiche Helfer und Organisatoren, ohne die so ein farbenfrohes Fest gar nicht stattfinden könnte.

Christkindlmarkt auf dem Summererhof

Mittlerweile fast die größte Organisationsarbeit im Kindergartenjahr leistet der Elternbeirat für den Christkindlmarkt auf dem Summererhof. Selbst geerntete Gartenkräuter, Ringelblumen und Knoblauchzehen wurden zu „edlen“ Salzen verarbeitet. Und mit Glühwein-, Rosen- und Bratapfelzucker kann man sich nun noch mehr die Weihnachtszeit versüßen – vorausgesetzt man hat „zugeschlagen“ und damit das Kinderhaus unterstützt. Großzügig unterstützt haben uns wie jedes Jahr Maria und Sepp und die Familie Riedl, Jakobsbairern und die Familie Zehetmaier, Witting mit Eierspenden für die Waffelteige! Die Bäckerei Piusheim und viele Eltern halfen mit Teigspenden und mit ihrer Zeit und Arbeit beim Zubereiten und Verkaufen der Salze und Zuckerpäckchen! Mit dem Erlös können wir unseren Kindern wieder mit einem „Extra-Zuckerl“ - also einer besonderen Anschaffung oder einem Ausflug - eine Freude machen!



Die Farben der grünen Tannenzweige, der roten Äpfel und der leuchtenden Kerzen standen im Mittelpunkt der diesjährigen Adventseinstimmung. Mit den immer mehr werdenden, hell leuchtenden Kerzen in der gelegten Tannenzweigschnecke verzauberten uns die Kinder in eine wundervolle und besinnliche Stimmung. An dieser Stelle sei auch erwähnt, dass solche „Extras“ von unseren Erzieherinnen – trotz des anhaltenden Personalmangels – mit großer Hingabe und Liebe zum Detail vorbereitet werden. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ dafür!





Am 24. Januar 2016 findet wie jedes Jahr ein „Tag der offenen Tür“ statt. Eingeladen sind alle Eltern, die an einem Platz im Kinderhaus für das Jahr 2016/2017 – Krippe oder Kindergarten – interessiert sind. An diesem Tag findet auch die Anmeldung statt. Von 9 – 11 Uhr kann das Kinderhaus besichtigt werden.

Und da das große Rahmenthema im Kinderhaus dieses Jahr die „FARBEN“ sind, geht es bestimmt so farbenfroh und bunt im Programm weiter, wie es schon begonnen hat.

Barbara Baumann
für das Bairer Kinderhaus

garten & grabmal

stein werk

<p style="text-align: center; font-weight: bold;">hanno größl</p> <p style="text-align: center;">steinmetz- und steinbildhauermeister</p> <p style="text-align: center; color: red;">grabmal brunnen gartenobjekte inschriften reparaturen</p>	<p style="font-size: small;">lindach 3 85625 baiern</p>	<p style="font-size: small;">fon 08093.903135 fax 08093.903135</p>
<p style="font-size: small;">info@steinwerkgroessl.de www.steinwerkgroessl.de</p>		



Kuratie Berganger

Start in den Advent

Zur Einstimmung auf die vorweihnachtliche Zeit trafen wir uns am Samstag vor dem ersten Advent mit unseren Kindern in der Bergangerer Kirche. Gemeinsam schauten wir uns den Film „Ein ungewöhnlicher Gast“ an, bei dem der Schuhmacher Martin auf den Besuch von Jesus wartete. Den Kindern und den Erwachsenen hat es gefallen und anschließend gab es im Gmoahaus noch Kinderpunsch und Glühwein.



Neue Ministranten

Am Sonntag, dem 6. Dezember durften wir in Berganger das erste Mal unsere fünf neuen Ministranten begrüßen. Wir wünschen Marinus Esterl, Leonhard Riedl, Markus Riedl, Lena Schmid und Theresa Seidl viel Freude bei ihrem Dienst für die Kirche.

Nikolaus beim Seniorentreff

Der Nikolaus hat Überstunden gemacht und hat den Seniorentreff im Gmoahaus besucht. Da er mit den braven Leut' nicht viel schimpfen musste, hat er noch die Geschichte vom letzten bairischen Nikolaus erzählt und ist dann wieder weiter gezogen. Danke lieber Nikolaus, dass du dir Zeit genommen hast - wir würden uns freuen, wenn du auch im nächsten Jahr wieder vorbeischaust!

Martin Huber
Schriftführer PGR Berganger



Kinderchristmette in Berganger



Ein Reportage aus Bethlehem. Zwei Reporter und ein Nachrichtensprecher berichteten den Zuschauern "live aus Bethlehem" über die Geschehnisse der Heilige Nacht. Da war ganz schön was los in dieser Nacht, in diesem kleinen unscheinbaren Dorf. Seit Mitte November haben 18 Kinder jede Woche in Berganger fleißig geübt und geprobt. Auch die Lieder mussten auswendig gelernt sein. Ich bedanke mich bei allen Kindern, insbesondere den vielen Jugendlichen, die dieses Jahr mitgespielt haben. Ohne Musik wäre das Krippenspiel undenkbar. Ein Dank an Maria Riedl, Paula Emmerich und das Bläser-Ensemble von Heinz Dauhrer. Vielleicht gibt es nächstes Jahr ein paar neue Gesichter, die gerne mitmachen möchten! Wir brauchen Nachwuchs! Ein gutes neues Jahr 2016 wünsche ich euch!

Sara Sinclair-Haberl



RUHEPOL®
Gesundheitsorganisation

INHABER Wolfgang F. Mosebach

ADRESSE Raphaelweg 13 / 85625 Piusheim, Bayern

TEL 080 93.90 593-0 / **FAX** 080 93.90 593-20

WEB service@ruhepol.com / www.ruhepol.com



Benefiz-Adventsingens in Berganger erzielt 4.000,- € Spenden



Ein voller Erfolg war das erste Adventsingens des Kirchenchores und Männerchores Berganger am 1. Adventssonntag 2015. In der bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche konnten die Besucher bei den Klängen der beiden Gastgeberchöre, der Steinseer Sängerrinnen, der Huafnogl-Musi und den Bairer Bläsern eine adventliche Stimmung genießen. Mit wunderbar vorgetragenen Texten und Gebeten sorgte Ludwig Wimmer zwischen durch für eine gelungene Abwechslung. Im Anschluss an das Adventsingens trafen sich viele Besucher und Mitwirkende im Gemeindesaal, wo der Pfarrgemeinderat mit Glühwein und Bratwürsten für beste Verpflegung sorgte. Aus dem Erlös des Adventsingens und des Glühweinverkaufes konnte der stolze Betrag von 4.000,- € an die Kinderpalliativ-Versorgung des Projekts HOME übergeben werden. Vielen Dank an alle Spender, Mitwirkenden und fleißigen Helfern.

Stefan Riedl



mediengaARAGE
Internet · Print · Multimedia

@ [Crosshair] [Video]

Internet	Print	Multimedia
Konzeption	Logogestaltung	DVD-Produktion
Webdesign	Broschüren	Hochzeitsfilme
Programmierung	Geschäftspapiere	Fotografie
Content-Management-Systeme	Plakate	
	Schilder/Bautafeln	

Stefan Gaar · Am Obstgarten 8 · 85617 Lorenzenberg
Tel 0 80 92 / 232 00 84 · www.mediengaorage.de



Sternsinger

Auch dieses Jahr waren am 6. Januar (Tag der „Erscheinung des Herrn“) wieder die Sternsinger unterwegs um, an den Häusern der Kuratie ihren Segensspruch anzubringen. Aufgeteilt in vier Gruppen wurden die „Weisen aus dem Morgenland“ auf ihrem Weg unterstützt von Rita Sedlbauer, Maria Gruber, Barbara Weigl, Agnes Weichinger und Magdalena Huber. Insgesamt wurden dabei über 1.700,- € an Spenden eingesammelt, um weltweite Kinder-Hilfsprojekte zu unterstützen! Zum Abschluss ihres Weges kamen dann alle Sternsinger zusammen, um sich die von Elke Schmid, Lissi Riedl und Vroni Weichinger vorbereiteten Pizzen schmecken zu lassen. Vielen Dank an alle Beteiligten und Spender!



*Untere Reihe (v.l.): Lena Schmid, Markus Riedl, Theresa Seidl, Lukas Neudecker
Zweite Reihe (v.l.): Marinus Esterl, Kathi Huber, Jakob Riedl, Leonhard Riedl, Seppi Weichinger
Dritte Reihe (v.l.): Jonas Gruber, Maxima Esterl, Angelina Haberl, Hannah Schmid, Martin Weigl
Obere Reihe (v.l.): Thomas Gruber, Sophie Huber, Magdalena Riedl, Maria Riedl*

Martin Huber
Schriftführer PGR Berganger



Kinder- und Jugendverein Bayern

Schlittschuhfahren

Am Buß- und Betttag organisierten wir wieder einen gemeinsamen Eislauf. Statt in die Schule, ging's ins Eisstadion nach Grafing, wo die Eisfläche eine Stunde lang den Bairern vorbehalten war. Rund 60 Kinder und Erwachsene hatten ihren Spaß. Bei Punsch und Brotzeit wurden noch die Eismaschine und anschließend die Eiskunstläuferinnen bewundert. Wir danken allen Eltern und Großeltern für die Fahrt und die Betreuung auf und neben dem Eis. Ohne eure Hilfe könnte diese Veranstaltung nicht durchgeführt werden!

Adventsbasteln

In der staaden Zeit gab's für die Kleineren wieder einen Tag zum Basteln und Spielen. Am ersten Adventssamstag, dem 28. November 2015, waren ca. 30 Kinder ins Ircherhaus gekommen, um einen Nachmittag voller Kreativität zu verbringen. An verschiedenen Stationen konnten die Kinder Bilder gestalten, verschiedene Engel basteln oder eine Box mit Glitzermaterial verzieren. Selbstverständlich durften alle Teilnehmer ihre Kreationen mit nach Hause nehmen. Danke an alle Helfer vom Kinder- und Jugendverein Bayern und der kath. Landjugend Bayern.

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

des Kinder- und Jugendverein Bayern e.V. am 22. April 2016 um 20.00 Uhr im Gmoahaus in Berganger. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen.

Renate Hagenrainer
Schriftführerin

GEORG WIDMANN

-Baugeschäft-



**GEORG
WIDMANN**
- Baugeschäft -

Großesterndorf 11
85625 Baiern
Tel.: 08093/2981

www.widmann-georg.de



Unser traditioneller Neujahrsempfang für Familien



*Andacht mit dem Bairer Kinderchor
in der Kirche in Berganger*



*Neujahrsempfang im Gmoahaus
in Berganger*

Bairer Zwergerl 2015/16

Seit September 2015 geht es wieder jeden Dienstag und Donnerstag rund im Gemeindesaal in Berganger. 14 neue Zwergerl, davon zehn Buben und vier Mädchen, treffen sich zum Spielen, Basteln, Brotzeit machen und Singen. Am Ende des Tages



*hinten stehen: Johannes, Raphael, Quirin, Felix, Christian
und Florian; sitzend: Simon, Sophia, Paulina, Anna, Maria
und Lorenz; auf dem Boden: Benedikt und Anton*

darf natürlich der Besuch auf dem Spielplatz nicht fehlen. Wir waren im Herbst viel unterwegs. Im Oktober ging es zum Kirtahutschken und im November sind wir wieder mit einem eigenen Wagen bei der Leonhardifahrt in Biberg mitgefahren. Fleißig haben wir dieses Jahr Frosch-Laternen gebastelt und sind damit gemeinsam mit den Spielgruppen am 12. November 2015 mit viel

Gesang zur Schwedenkapelle gezogen. Danach trafen sich alle gemütlich im Gemeindesaal und stärkten sich mit Lebkuchen und Kinderpunsch. In der Vorweihnachtszeit wurde bei den Zwergerln viel gesungen, ein Windlicht gebastelt und das Fingerspiel „Aus einem klitzekleinen Haus, da schaut der Nikolaus heraus“ gespielt.

Wir hoffen jetzt noch auf viel Schnee im Winter, damit wir den kleinen Hügel auf dem Spielplatz runter sausen können und außerdem wollen wir doch sehen welche Vögel dann das Futterhäuschen vor unserem Fenster besuchen.

Da sind wir mal richtig gespannt!

Veronika Neumaier



Chor „undique“

„Wo die Sprache endet, beginnt die Musik“



Mit der musikalischen Gestaltung der Abendandacht am 11. Dezember in St. Raphael in Piusheim und darauf folgend noch ein paar Chor- und Instrumentalstücke zur Einstimmung auf die Vorweihnachtszeit, hat sich „undique“ in die Winterpause verabschiedet. Zusammen mit den zahlreichen Mitfeiernden wurde gesungen und somit, bei der von Andreas Stadler gehaltenen Andacht, eine heimelige und passende Atmosphäre für den Advent in dem geschmackvoll ausgeschmückten Gotteshaus geschaffen. Anschließend wurden in der Kirche, nach dem Motto „Wo die Sprache endet, beginnt die Musik“, Lieder aus Afrika, England, Irland aber auch auf Bairisch und Latein, sowie einige Instrumentalstücke vorgetragen, bevor sich alle auf den mit hunderten von Teelichtern gesäumten Rückweg machten.



Für uns ging ein besonderes Jahr zu Ende und das neue wirft seine Schatten voraus. Neben einer Fortbildung und vielen Hochzeiten und Gottesdiensten, steht ein Konzerttermin am 29. Oktober 2016 bereits fest, nur sind wir noch auf der Suche nach einem passenden Ort, der dann rechtzeitig bekannt gegeben wird. Wir freuen uns auf viele, die mit uns das 15-jährige Bestehen von „undique“ feiern. Danach, am 12. November, macht sich der Chor wieder auf den Weg zu unseren Freunden vom Musikverein Grafenberg, um unsere ehemalige Klavierspielerin Caro, vormals Praktikantin am Stroblberger Hof, in deren Heimat am Fuße der Schwäbischen Alb zu besuchen.



Schon 2011 veranstalteten wir zusammen mit der Bairer Musi und dem Musikverein aus dem Württembergischen ein Benefizkonzert im Vereinsheim. In der evangelischen Kirche in Grafenberg wird dann ebenfalls ein Festabend für eine karitative Einrichtung stattfinden. Wir freuen uns auf gesellige Stunden und einen schwungvollen bunten Strauß aus Liedern und Musikstücken. Wieder ein Beispiel, wie die „gemeinsame Sprache“ schon fast an einer Bundeslandgrenze endet und auch dann hilft die Musik, trotz oder gerade wegen ihrer Vielfalt, bei der Verständigung weiter.

Alex Nadler
für den Chor „undique“

Ambulanter Pflegedienst

Halten Sie sich an uns



Angela Rogoll-Gottwald

Tel. 08093 / 300 720 - Handy: 0171 / 810 25 45
Steinhausen 44 - 85625 Glonn

Gartengestaltung
Landschaftsbau
Pflasterarbeiten



Albert Drexl
Meisterbetrieb

Westerndorf Nr. 2
85625 Baiern

Telefon: 0 80 93 / 55 04
Telefax: 0 80 93 / 24 96



Kath. Landjugend Bayern | KLJB

Bairer Jugend wählt

Am 11. Oktober 2015 fanden sich insgesamt 12 Mitglieder der Bairer Landjugend zusammen, um die neue Vorstandschaft für die kommenden zwei Jahre zu wählen. Als unparteiischer Wahlleiter stand uns Gusti Spötzl vom Kreisvorstand Ebersberg zur Verfügung. Zu Beginn begrüßte unser letztjähriger weiblicher Vorstand Regina Hofmann alle anwesenden Mitglieder. Darauf folgte der Kassenbericht von Kassier Raphael Heiß und die Entlastung der Vorstandschaft durch den Kreisvorstand. Der neue Vorstand für 2016/2017 wurde demokratisch gewählt:

- 1. Vorstand : Elisabeth Heiß
- 2. Vorstand: Klara Stadler
- Schriftführer: Simone Nadler
- Kassier: Raphael Heiß
- Beisitzer: Jakob Stadler



v.l. hinten: Jakob Stadler, Raphael Heiß

v.l. vorne: Simone Nadler, Klara Stadler, Elisabeth Heiß

Nach einigen Wünschen und Anträgen wurde beim Wirt in Netterndorf in gemütlicher Runde gegessen. Wir bedanken uns bei den vorherigen Vorstandsmitgliedern und allen fleißigen Helfern für die zahlreiche Beteiligung an unseren Aktionen.

Aktion Rumpelkammer

Unsere Rumpelkammer-Aktion ist zwar schon eine Weile her, aber wir wollen alle Bürger darüber informieren, welche Organisationen sie mit der Spende ihrer alten Kleidung unterstützt haben. In der letzten Kreis-Vollversammlung wurde beschlossen mit dem Geld aller Ortsgruppen folgenden Organisationen unter die Arme zu greifen: Der Kinderkrebshilfe Bayern. e.V.; ein Schulförderprojekt in Kenia, ein Pflegefamilienprojekt in Russland und Südafrika-Hilfsprojekte der Mällersdorfer Schwestern.



Aktion Minibrot

Bei unserer traditionellen Aktion Minibrot am Erntedankfest, kamen um die 500,- € zusammen. Die Verteilung des Betrages und wohin dieses Geld gespendet wird steht noch nicht ganz fest.

Spende an Kinderchor

Wir fanden, dass auch unser Kinder- und Jugendchor nicht zu kurz kommen sollte, da die Chorleiterinnen, Birgit Schenk und Katharina Galleneder sehr viel Zeit und Geduld in diese ehrenamtliche Tätigkeit investieren. Wir spendeten daher 50,- €. Vielleicht springen auch ein paar neue Musikinstrumente dabei heraus.



Elisabeth Heiß (1. v.l.), der Kinderchor mit Birgit Schenk (2. v.l.) und Katharina Galleneder (1.v.r. hinten)

Simone Nadler







Garten- und Landschaftsbau ◦ **Planung, Anlage und Pflege**
 Raphaelweg 12 ◦ 85625 Baiern-Piusheim ◦ Tel 08093 / 90 108 18
www.michel-gartengestaltung.de ◦ info@michel-gartengestaltung.de



KLB Bayern/Glonn



**Katholische
Landvolk
Bewegung**

Kann denn Mode Sünde sein?

Kath. Landvolkbewegung (KLB) und Kath. Frauengemeinschaft informieren über die katastrophalen Bedingungen in der Textilindustrie und was wir daran ändern können.



Wieviel Leid verursachen wir beim Textileinkauf? Dazu berichtete Maik Pflaum von der Christlichen Initiative Romero (CIR) am 13. Oktober 2015 vor über 40 Zuhörern. Eingeladen hatte ihn Maria Galleneder, die Vorsitzende der KLB Bayern/Glonn.

Pflaum zeigte Bilder von Katastrophen in der Textilindustrie und fragte nach den Gründen. So fielen 2012 in einer pakistanischen Textilfabrik 250 Arbeiter, meist Frauen, einem Feuer zum Opfer. Dabei waren die Fenster vergittert und die Notausgänge verriegelt. 1.100 Näherinnen kamen im Jahre 2013 beim Einsturz einer Textilfabrik in Bangladesch ums Leben. In Kambodscha protestierten 2014 Tausende Textilarbeiter gegen die unmenschlichen Bedingungen in ihren Fabriken: Sicherheitskräfte haben dabei drei Menschen erschossen. Auch deutsche Firmen lassen, so Pflaum, in Billiglohnländern wie Pakistan, Thailand oder Ostbengalen nähen: „Adidas hat 1991 seine Produktionsstätten in Deutschland geschlossen und lässt seither dort produzieren. Zugleich ist der Werbeetat von 100 Mio. auf heute zwei Milliarden Euro angestiegen.“ In den bengalischen Trümmern wurden Marken von Kik und NKD gefunden. „In Bangladesch verdient eine Näherin 60,- € im Monat, das reicht auch dort nicht, um die Grundbedürfnisse zu befriedigen“, mahnt Pflaum. Dabei käme, so rechne die Gewerkschaft ver.di, bei doppelt so hohem Monatslohn ein Kleidungsstück nur zwölf Cent teurer.

Pflaum verlangt eine einheitliche Zertifizierung und lobt das Siegel der „Fair Wear Foundation“, die Lieferfristen, Preisgestaltung und ökologische sowie



arbeitsrechtliche Bedingungen sicherstelle. Der einzelne Bürger könne mit seinem Einkauf helfen: „Kaufen Sie Ihre Kleidung bei den von uns empfohlenen Firmen; damit sind Sie auf der sichereren Seite. Besser noch: Kaufen Sie Second-Hand-Kleidung und überlegen Sie, ob das Billig-T-Shirt wirklich notwendig ist. Weniger ist mehr!“ Altkleider sollen nur bei den Sammelstellen abgegeben werden, die eine „Fairwertung“ garantieren, wie es etwa die Katholische Landjugend tut. KLB-Vorsitzende Maria Galleneder ergänzte: „Ansonsten geht die in Asien billigst, unter erbärmlichsten Umständen hergestellte Kleidung dann später als Spende nach Afrika, wo dann wiederum die dortige Textilindustrie den Bach runter geht. Neudeutsch nennt man dies Globalisierung“.

Diese Firmen wurden für den Textileinkauf empfohlen (Liste nicht vollständig): HessNatur, Mammut, odlo, Schöffel, Jack Wolfskin, Salewa, HempAge, Swit-cher. Diese Firmen sollten beim Textileinkauf gemieden werden (Liste nicht vollständig): Trigema (deutscher Hersteller), Adidas, Nike, Zara, Puma, Kik, NKD, Aldi, Lidl, Otto-Versand, H&M, North Face, Tschibo, C&A, Metro.

Die Christliche Initiative Romero (CIR) setzt sich als Verein seit nahezu 35 Jahren im Sinne ihres Namensgebers, des 1980 ermordeten salvadorianischen Erzbischofs Romero, für Arbeits- und Menschenrechte in Ländern Mittelamerikas und Asien ein. Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Kampagne für saubere Kleidung, die bereits 1990 ins Leben gerufen wurde, ein breites Bündnis mit gewerkschaftlichen und kirchlichen Verbänden. Ihr Ziel ist die Verbesserung der Arbeitsbedingungen in den sogenannten Billiglohnländern. Weitere Informationen unter: www.ci-romero.de

Johanna Weigl-Mühlfeld
KLB Bayern / Glonn, Schriftführer

Schreinerei

Josef Eglseder



Innenausbau
Küchen Möbel
Treppen Türen
Massivholz



Beratung
Planung
Fertigung

Alpenstraße 31
85625 Jakobsbairern

eglseder.josef@web.de

Tel.: 08093/1317
Fax: 08093/1332



Morgenandachten der KLB

Wie auch in den vergangenen Jahren organisiert die Kath. Landvolkbewegung Bayern/Glonn in der Fastenzeit in der Kapelle am Frauenbründl die wöchentlichen Morgenandachten. Das „Morgenlob“ bietet die Gelegenheit, den Tag einmal anders zu beginnen, aus gewohnten Ritualen auszusteigen und diesen Tagen mit Anregungen aus der Bibel eine andere Richtung zu geben.

Die Morgenandachten finden statt ab Dienstag, dem 16. Februar 2016, und dann an den darauf folgenden fünf Dienstagen jeweils um 5.45 Uhr.

Johanna Weigl-Mühlfeld
KLB Bayern / Glonn, Schriftführer

Virgil Kosel
Metzgermeister

Partyservice
Hausschlachtung (auch im EU Schlachthaus möglich)
Lohnverarbeitung
Wurstplattenservice



Bergstr. 8
Tel. 08093/2632

85625 Antholing
Mobil: 0162-4131993

Erleben Sie die Faszination des Ballonfahrens in einer der schönsten Landschaften Deutschlands, zwischen Tegernsee, Starnberger See und Chiemsee. Unser professionelles Ballonfahrt-Team freut sich darauf, Ihnen mit unseren Ballonen diesen traumhaften Ausblick zeigen zu können.

BALLONFAHRTEN BALLONFAHRT-GUTSCHEINE BALLONSCHULE



 **Blue Planet Ballooning & Fireworks GmbH**
Braunautal 9, D-85625 Berganger
Telefon (08093) 90 22 65, info@blueplanet-ballooning.de
www.blueplanet-ballooning.de





Bairer Nikolaus

Eine Ära geht zu Ende!

Seit 25 Jahren gibt es den „Bairer Nikolaus“. In dieser Zeit haben unsere Nikoläuse bei fast 700 Besuchen ca. 1.900 Kinder überrascht. Der Nikolaus kam zu Familien, in Kindergärten und war auf vielen verschiedenen Weihnachtsmärkten unterwegs. Dabei wurden wir von ca. 30 Männern, ein paar Frauen und auch einigen Jugendlichen unterstützt. Andreas Kosel war insgesamt 35 Jahre im Einsatz als „Heiliger Mann“ (früher in Holzkirchen), Luitpold Mayer 21 Jahre, Manfred Kirschner 20 Jahre. Herzlichen Dank an alle Mithelfer.



In dieser Zeit gab es neben wunderschönen Besuchen mit Musik, Gebeten und Geschenken für unsere Helfer auch ein paar lustige Erlebnisse. So blieb einmal der „Heilige Mann“ im Schnee stecken und ich musste - damals noch ohne Handy - die nächsten Besuche auf die anderen Nikoläuse verteilen. Einmal wurde die Polizei angerufen weil der Nikolaus am falschen Haus geklopft hatte. Auf die Beschreibung der Anruferin „... da steht ein Mann mit Bart und seltsamer Mütze vor der Tür...“ meinte die Polizei nur, die Dame solle mal in den Kalender schauen.

Wir haben bei unseren Besuchen viele Spenden erhalten. Damit wurden die Ausstattung finanziert, ein warmes Essen für alle Helfer nach den Besuchen ermöglicht, aber in erster Linie Projekte in der Gemeinde unterstützt, wie z.B. Material für die Eltern-kind-Gruppen bzw. Spielgruppen, Theater und Faschingsgarde der KLJB, Kommunion- und Firmgruppen, der Sportverein für den Spielplatz in Antholing, Kinderbibeltage, Kindergebetsbücher und das „Sonntagsblatt“ für die Kirche und vieles mehr.

Nach 25 Jahren wird es Zeit das Amt abzugeben. Leider gibt es noch keinen Nachfolger. Deshalb war der „Bairer Nikolaus“, unter meiner Leitung, 2015 das letzte Mal unterwegs. Für mich war es eine sehr schöne Aufgabe und ich hoffe sehr, dass sich unter den Lesern jemand angesprochen fühlt, der dieses ehrenvolle Amt übernehmen will. Darüber würde ich mich sehr freuen und stehe für Fragen rund um diese Aufgabe jederzeit gerne zur Verfügung (Tel. 08093-300520).

Annamarie Kosel



Die Bairer "Nikoläuse" 2015 in Zivil



Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der neue **OPEL ZAFIRA TOURER**

RAUMWUNDERSCHÖN.



Wir leben Autos.

Der neue Opel Zafira Tourer verwöhnt Sie nicht nur mit viel Platz und atemberaubendem Hightech-Design, sondern vor allem überzeugt er auch mit Innovationen, die das Fahren noch angenehmer und noch sicherer machen:

- Das **FlexFix®-Fahrradträgersystem**² ist vollständig im hinteren Stoßfänger integriert und jetzt für bis zu vier Fahrräder erweiterbar.

Bestellen Sie jetzt den neuen Opel Zafira Tourer!

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts: 9,7–5,5; außerorts: 5,8–4,0; kombiniert: 7,2–4,5; CO₂-Emission, kombiniert: 169–119 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

1. ²Optional.

Autohaus Mittermüller
85625 Glonn

Telefon 08093 / 759
www.opel-glonn.de



Nikolaus der guten Taten



Der Nikolausdienst der Kolpingsfamilie Glonn hat am 5. und 6. Dezember 2015 etwa 75 Haushalte mit über 200 Kindern in Glonn und Umgebung besucht. Der Reinerlös in Höhe von 1.900,- € wird wie immer für wohltätige Zwecke gespendet. In diesem Jahr gehen die Spenden zu je 750,- € an den Glonner Tisch und das Salberghaus in Putzbrunn.

Der Glonner Tisch versorgt Personen und Familien, mit geringem Einkommen, mit Lebensmitteln und ist zum Zukauf von nicht vorhandenen Waren auf Spenden angewiesen.

Das ausschließlich durch Spenden finanzierte Salberghaus bietet in vielfältigen stationären, teilstationären und ambulanten Angeboten und in Kindertageseinrichtungen die Betreuung, Förderung, Unterstützung und Hilfe für Kinder im Alter von zwei Wochen bis zehn Jahren und deren Familien an. Daneben liegt der Schwerpunkt auf der pädagogischen Betreuung der Kinder, die oft aus zerrütteten Familienverhältnissen stammen.

Darüber hinaus werden jeweils 200,- € an die Glonner Rappelkiste sowie an eine Familie gespendet, deren zwei Jahre alten Zwillinge beide an Leukämie erkrankt sind.

Die Kolpingsfamilie bedankt sich bei den 15 Mitwirkenden des Nikolausdienstes und bei den besuchten Familien für Ihre Spenden!

Stefan Riedl



Trachtenverein Bairer Winkler e.V.

Auch im letzten viertel Jahr war wieder allerhand los im Bairer Trachtenvereinsleben.

Gaujugenddirndldrahn in Bruckmühl

Beim Gaujugenddirndldrahn in Bruckmühl stellten sich Amalie Zellermayr, Magdalena Riedl, Philomena Riedl, Hanna und Andrea Hagenrainer und Bernadette Heller den strengen Augen der Preisrichter und konnten gute Ergebnisse im Mittelfeld erzielen. Aufgrund ihres sehr guten 13. Platzes wurde Bernadette Heller in die Gaujugendgruppe aufgenommen und vertritt hier die nächsten zwei Jahre unseren Verein.

Herzlichen Glückwunsch!

Unser Hoagascht

Bei unserem diesjährigen Hoagascht war unser Vereinsheim nicht groß genug, um all die Gäste aufzunehmen. So platzte es fast aus allen Nähten. Musikwart Martin Huber und Roman Messerer hatten wie immer besonders interessante Musikannten eingeladen. Es waren: Die Rotofenmusi aus dem Berchtesgadener Land, die mit ihrer feinen mitreißenden Volksmusik ein echter Hörgenuss sind. Die Geschwister Schabmaier (Foto rechts) sind eine echte Größe rund um Egmatting. Mit ihren Liedern öffnen sie die Herzen des Publikums. Schön anzuschauen sind die Sogschneider Malan



(Bild links). Sie singen seit fast 15 Jahren schon zusammen. Mit „Heimvorteil“ spielte die Bairer Soatnmusi auf. Sie spielen schon seit 25 Jahren harmonisch miteinander.



Als Ansager fungierte wieder alt bewährt Hans Schönauer aus Niclasreuth.



Er hatte die passenden Sprüche und Geschichten drauf, die man als Politiker braucht. Es war ein Hoagascht, wie man ihn sich nur wünschen kann – und der mit viel Applaus zu Ende ging.

Vereinsabend

Einen sehr schönen Vereinsabend mit einem kurzen, aber abwechslungsreichen Programm konnten die vielen Besucher in Netterndorf beim Wirt erleben. Mit dabei waren: das Westerhoiztrio, die Stoagassnmusi die Kinder- und Jugendgruppen und die Aktiven unseres Vereins, sowie die Bairer Musi. Als Ansager fungierte unser Vorstand Martin Riedl selbst. Die Kindergruppen zeigten eindrucksvoll das Hiataamadl, den Siebenschnitt und die Kuckuckspolka sowie das Mühlradl und das Rippapier. Auch die Jugendgruppe zeigte ihr Können mit dem Wendlstoana und dem Inngautanz. Die Aktiven präsentierten den Besuchern die Böhmisches Grenz und den Bairer Plattler. Zwischendurch unterhielten das Westerhoiztrio und die Stoagassnmusi die Besucher hervorragend mit ihren musikalischen Werken. Am Ende des Abends dankte Vorstand Martin Riedl unseren Jugendleitern für ihren unermüdlichen Einsatz bei den Proben und überreichte ihnen jeweils ein Geschenk. Als Abschluss des gelungenen Abends plattelten dann noch alle kleinen und großen Buam die traditionelle Amboßpolka.

Bei unserer Herbstversammlung konnten wieder verdiente Mitglieder, die dem Verein seit vielen Jahren die Treue halten, geehrt werden.



Auf dem Foto von links: 1. Vorstand Martin Riedl, Ursula Stadler (seit 25 Jahren Mitglied), Wast Ludl (25 Jahre), Konrad Huber (60 Jahre), 2. Vorstand Michael Voglrieder, Schriftführerin Elisabeth Baumann (25 Jahre) und Stephan Holzbauer (25 Jahre)

Elisabeth Baumann



Bairer Musi

Neujahrblasen und Konzert der Bairer Musi

Auf vier Gruppen verteilt waren wir Ende letzten Jahres im südlichen Gemeindegebiet unterwegs, trotzdem sind wir nicht nennenswert früher fertig geworden, wir konnten allerdings den Besuchten einiges an Zeit zusätzlich widmen. An dieser Stelle wollen wir uns alle für die kulinarischen und finanziellen Unterstützungen bedanken.



Wegen des kurzen Faschings wird auch das Konzert am 11. und 12. März schon ziemlich früh im Terminkalender stehen. Dann stehen neben ein paar neuen Konzertmärschen ein Tannhäuser Festival von Richard Wagner, die Ouvertüre zu Romeo und Julia und ein Querschnitt aus dem Musical "Les Miserables" von Andrew Lloyd Webber im Programm. Letzteres lag vor einigen Jahren schon einmal auf dem Notenpult und wird wieder mit etwas ungewöhnlichen Tonarten und sehr ergreifenden Melodien unser Publikum begeistern. Ungefähr 60 Musikanten freuen sich auf Euren zahlreichen Besuch.

Lenz Neuner

YOGA

www.NCK-YOGA.de

M. 0162.9865945

Wann: montags und mittwochs im "Blauen Haus" in Berganger

Kurse: Basic-, Yogis-; auf Anfrage auch Hormon-, BIG-, Schwangeren- und Rückbildungs-Yoga

Probieren Sie es aus, ich lade Sie herzlich ein!



SG Waldeslust Netterndorf

Neue Regierung in Netterndorf

Auch der südlichste Schützenverein in der Gemeinde hat nun eine neue Regierung. Angeführt wird er im kommenden Jahr von Lisbeth Zehentmair, die mit einem knapp 25 Teiler den Schützenmeister Leo Pöbl und Sportleiter Stefan Kaltner an die Brezen beziehungsweise Würste verwies.



v.l. Jakob Greithanner, Leo Pöbl, Lisbeth Zehentmair, Stefan Kaltner
Jugend: v.l. Christoph Hoffmann, Markus Pöbl, Franz Neuner

Bei der Jugend wurde nach drei Jahren Franz Neuner als König von Markus Pöbl abgelöst. Christoph Hoffmann konnte sich die Brezenkette sichern während der Entthronte die Würste um den Hals gehängt bekam. An dieser Stelle sei auch den vielen Besuchern unseres Schützenballs gedankt.

Lenz Neuner

f
R

SCHREINEREI

FRANZ XAVER RIEDL

massiver Innenausbau | Beratung · Planung · Fertigung

Alpenstraße 28 85625 Jakobsbairern	Tel.: 0 80 93 / 90 47 09 Fax: 0 80 93 / 90 47 05	info@schreiner-riedl.de www.schreiner-riedl.de
---------------------------------------	-----------------------------------------------------	---------------------------------------------------



Bairer Dirndl

Kleiner Geburtstag groß gefeiert – fünf Jahre Bairer Dirndl

Am 10. Oktober 15 war's soweit. Die Bairer Dirndl wurden fünf Jahre alt und feierten das beim Summern in der Halle.

Der Auftakt des Geburtstagsmarathons war die Party „Give me 5“ am Samstag, dem 10. Oktober 2015. Neben Halle ausräumen, Zelt und Stand aufstellen, war die Planung und Organisation ein wichtiger Punkt. Die Halle und das Zelt wurden, typisch Dirndl, mit rosa Plakaten, Luftballons und weiteren Dekomaterialien in der Mädchenfarbe geschmückt. Nachdem alles hergerichtet war, standen die Türen für die rund 600 "Feierwütigen" auch schon offen. Dank DJ Essox war die Tanzfläche schnell gefüllt.

Um den Geburtstag ausklingen zu lassen, veranstalten die Dirndl dann am darauf folgenden Montag ein Kesselfleischessen. Die Bairer Musi sorgte für die musikalische Untermalung. 150 Gäste ließen sich das Essen schmecken und feierten mit uns nochmal. Wir bedanken uns herzlich beim Summern für die Halle und bei den Bairer Burschen für die Bar. Ohne die Unterstützung tatkräftiger Helfer hätten wir das nicht geschafft.





Die ersten fünf Jahre waren ein voller Erfolg für die Bairer Dirndl. Durch Veranstaltungen wie den Rosenmontagsball, den Stand beim Christkindlmarkt und etliche Einsätze als Bedienungen bei einigen Festen sind wir als Verein immer enger zusammen gewachsen und freuen uns jetzt endlich auf die Einschulung in die Grundschule. Denn schließlich werden wir nächstes Jahr sechs Jahre und dürfen dann auch endlich die Schulbank drücken.

Natürlich sind wir noch nicht müde vom Feiern, deswegen laden wir auch schon zu unserem alljährlichen Rosenmontagsball im Vereinsheim ein. Der Dorffasching ist am Montag, dem 8. Februar 2016. Weitere Informationen folgen.

Jetzt geht's in die nächsten Jahre - wir gfrein uns drauf!
De Dirndl wünschen allen a guads neis Jahr 2016!

Theresa Steiner & Sarah Mühlfeld
Schriftführerinnen der Bairer Dirndl



NewLifeTravel
Spezialist für authentische Ayurveda-Reisen



Raus vom Alltag? Gestresst? Dauermüde? Nervlich am Ende?
Ayurveda-Yoga Destress Kur!
Nächste Frauenreise: 22.05. – 07.06.2015





15 Tage Bethsaida Hermitage, Trivandrum/Kerala (max. 8 Damen)
Resort am Meer, Swimmingpool, ärztl. Betreuung, tägl. Ayurveda-Behandlungen,
ayurv. Vollpension, Yoga/Meditation, dt. Reisebegleitung, Flug, im DZ p.P. **2.220,- €.**

Außerdem: Zahlreiche interessante individuelle Ayurveda-Angebote!!!
Renate Wenninger, NewLifeTravel, Aßling, Tel.: 08092 - 23 29 928,
www.newlifetravel.de , renate.wenninger@newlifetravel.de



Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger



Gedenktag 2015

Wie jedes Jahr feierte die Soldaten- und Kriegerkameradschaft Berganger ihr Gedenken an die gefallenen und vermissten Soldaten der beiden Weltkriege am Kriegerdenkmal.

Bei schönem Wetter konnte durch eine würdige Zeremonie von Pfarrer Schönhuber und Diakon Auer, dem Bergangerer Männerchor und der Bairer Musik der Ehrenkranz niedergelegt werden.

Die Gefallenen wurden mit dem Lied „Der gute Kamerad“, gesenkten Fahnen und drei Salutschüssen von unserem Kanonier Georg Huber geehrt. Anschließend blies uns Heinz Dauhrer das ergreifende Trompetensolo „Il Silenzio“, zum Abschluss wurde die Bayernhymne, mit Unterstützung der Bairer Musi, gesungen. Vielen Dank an alle, die zum Gelingen des feierlichen Rahmens beigetragen haben.

Anschließend marschierten wir zu unserem Wirt. Bei der Jahreshauptversammlung wurden die im vergangenen Vereinsjahr verstorbenen Mitglieder: Sebastian Mayr aus Kreithann, Sebastian Wolperdinger aus Kreithann, unser letzter Kriegsteilnehmer, und Josef Bachmayr aus Mailing verlesen und zu ihren Ehren eine Denkminute eingelegt. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die uns bei den verschiedensten Veranstaltungen und Beerdigungen unterstützten, sei es als Fahnenbegleiter, Helfer bei Arbeiten rund herum oder als Geleit der verstorbenen Kameraden auf ihrem letzten Weg zum Grab.

Die Sammlung der Obmänner für die Kriegsgräber ergab heuer den stolzen Betrag von 1.096,- €. Vielen Dank an allen Spenderinnen und Spendern.

Wir konnten heuer wieder Ehrungen für treue Mitgliedschaft mit Urkunden und Ehrennadeln vornehmen:

für 50 Jahre an: Johann Sebald, Alfons Weichinger sen., Willi Scherer, Benno Baumann, Sylvester Schwaiger, Andreas Widmann sen. und Johann Bonetsmüller

für 40 Jahre an: Helmut Brandhofer

für 25 Jahre an: Kilian Huber, Herbert Breuel, Johann Staudenhechtl und Manfred Bradler



von links: 2. Vorstand Jakob Huber, Johann Sebald, Alfons Weichinger, Willi Scherer, Herbert Breuel, Bene Baumann, Helmut Brandhofer, Johann Staudenhechtl, Sylvester Schwaiger, Andreas Widmann sen., Johann Bonetsmüller, Manfred Bradler



v.l. Jakob Huber (2. Vorstand) Neumitglieder Josef Lutz und Isidor Mayr jun., Manfred Bradler (1. Vorstand)

Besonders freut's mich, dass wir Isidor Mayr jun. und Josef Lutz als neue Mitglieder gewinnen konnten.

Die SKK Berganger wünscht allen noch ein gesundes und glückliches Neues Jahr 2016.

Vorschau 2016:

Geplant sind unser jährlicher Ausflug und das Oldtimertreffen. Die genauen Termine und Reiseziele geben wir im Gmoabladl und an den Plakatanschlagtafeln bekannt.

Manfred Bradler



SV Bayern 70

Damenmannschaft SV Bayern 70 und SC Höhenrain



Das Damenteam bedankt sich für die neuen Trikots bei der Firma Terra e Muro Fliesen und dem Stammtisch für die Beschriftung der Trikots. Vielen Dank!

Neues Flutlicht für den Sportplatz

Aufgrund des schlechten Zustands des Flutlichtes war ein Austausch der Strahler nicht mehr zu vermeiden. Nach einiger Vorbereitungszeit war es dann am 17. Oktober 2015 soweit und die alten Lichter konnten gegen neue LED Strahler getauscht werden. Der Sportverein bedankt sich bei der Gemeinde, der Fa. Eierstock und Allen, die bei der Montage behilflich waren.



Verschmutzung der Sportanlage

Leider kommt es immer wieder vor, dass die Sportanlage, die von jedem benutzt werden kann, in einem schlechten Zustand hinterlassen wird! Verschmierte Scheiben, ausgeleerte Aschenbecher am Boden, Müll, der einfach auf den Boden geworfen wird, Zigarettenkippen usw. Bitte weist auch eure Kinder darauf hin den Müll im Abfalleimer zu entsorgen.

Manfred Hillebrand



Nachruf

Liebe Bergangerer,

wir informieren Euch darüber, dass unsere Nachbarin Julie Martini am 30. September 2015, nach kurzer, sehr schwerer Erkrankung, in den USA verstorben ist. Wir sind froh darüber, dass dies „zuhaus“ im Kreis ihrer Familie geschah.

Wir haben Julie Martini als freundliche, intelligente und kulturinteressierte Dame kennengelernt, die ihren Garten liebte und pflegte. Sie genoss es, ihren Garten vorzustellen oder mit Freunden und Bekannten bei einer Tasse Kaffee auf ihrer Terrasse zu sitzen – wir gehörten dazu. Ihre engen Freunde und die Damen der amerikanischen Frauengemeinschaft schätzten sie sehr. Wir vermissen die gern geführten Gespräche über den Gartenzaun und sind traurig darüber, dass wir nun nicht mehr mit ihr auf einer unseren Terrassen sitzen und plaudern können. Wir behalten sie gerne in unserer Erinnerung.

Die Nachbarn

Gut beraten ist besser geurlaubt!



Ihre persönliche Traumreise finden Sie bei

**Touristik & Reiseplanung
Sybille Ellmann**

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel: 08093 / 3269
info@reiseplanung-ellmann.de
www.reiseplanung-ellmann.de


www.facebook.com/reiseplanung.ellmann



HOFFÜHRER/INNEN GESUCHT

Spaß am Kontakt mit Menschen? Interesse für nachhaltige Themen rund ums gute Essen? Dann sind Sie die/der Richtige! Wir arbeiten Sie gerne ein in die vielen Bereiche unseres Unternehmens vom Acker bis zum Teller – und bezahlen gut.

Ihre Bewerbung bitte an: Stefanie Schmid
sekretariat@herrmannsdorfer.de
Telefon 08093.9094-0

Herrmannsdorfer
LANDWERKSTÄTTEN



Die Gemeinde gratuliert!

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

Januar:

zum

60. Martin Schlaghauser, Großbestendorf

65. Birgit Melz-Schmidt, Gailling

70. Herbert Liebl, Antholing

75. Ursula Häring, Antholing

75. Rosa Baumann, Hochreit

90. Elisabeth Würz, Berganger

Februar:

zum

60. Maria Zehetmair, Netterndorf

65. Klaus Seidl, Großbrohrsdorf

90. Anna Santl, Großbestendorf

März:

zum

60. Peter Zeidler, Berganger

65. Josef Grabmair, Antholing

75. Irmgard Hillebrand, Antholing

75. Anna Widmann, Netterndorf

75. Elfriede Huber, Antholing

75. Jakob Neumaier, Antholing

80. Andreas Häring, Antholing

80. Josef Huber, Berganger

80. Johanna Steinberger, Antholing

80. Traugott Lischka, Berganger

80. Anna Weinzierl, Waslmühle

Impressum:

Verantwortlicher Herausgeber:

Gemeinde Baiern, 1. Bürgermeister Josef Zistl

Redaktion: Josef Zistl, Elisabeth Menz, Günter Staudter
Schriftführer der Vereine

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge ist der
Verfasser verantwortlich

Auflage: 550 Stück

Druck: MedienGaarage Stefan Gaar, Lorenzenberg

Kontakt: Bürgermeister Josef Zistl, Tel. 08093-5263

Elisabeth Menz, Tel. 08061-93 89 465

E-Mail: gmoabladl@baiern.eu

**Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe:**

18. März 2016



Bei uns erhalten Sie
eine Baufinanzierung,
die zu Ihnen passt und
Sicherheit gibt

“Mein eigenes Haus“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Verwirklichen Sie Ihre Wohnträume und sichern Sie sich jetzt die aktuell niedrigen Darlehenszinsen.

- ◆ Komplette Immobilienfinanzierung aus einer Hand
- ◆ Sicherung aktueller Zinsen
- ◆ Ermittlung Ihres persönlichen Finanzierungsbedarfs und finanziellen Möglichkeiten
- ◆ Eigenheim als Baustein für die Altersvorsorge
- ◆ Kompetente und transparente Beratung auf Augenhöhe

Beim Vergleich unterschiedlicher Baufinanzierungen sollte man nicht nur die Zinsen vergleichen. Prüfen Sie auch Laufzeit und Flexibilität, damit Sie Ihr Baudarlehen bei Bedarf an Ihre persönliche Situation anpassen können. Unsere Baufinanzierungsexperten beantworten Ihnen alle Fragen zur Immobilienfinanzierung, zu Bauzinsen und zu Ihrem persönlichen Finanzierungsbedarf. **Sprechen Sie mit uns!**



**Raiffeisen-Volksbank
Ebersberg eG**

Kulbing 3, 85625 Baiern • Telefon 08093 9469 • www.rv-ebe.de